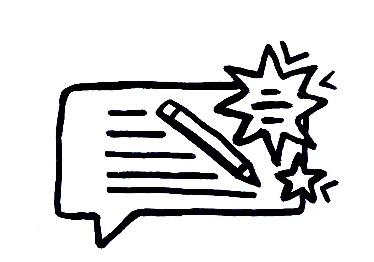
Lehrerhandreichung

**Werbung überall**



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung

2. Lernziele

3. Sachinformation

4. Einsatzbedingungen

5. Didaktische Hinweise

6. Literaturverzeichnis

|  |  |
| --- | --- |
| **1. Einleitung**  **Materialtitel:** | Werbung überall |
| **Klassenstufe:** | 4 |
| **Lernbereich:** | Wahlbereich 3: Werbung (Lehrplan Grundschule Deutsch) |
| **Zeitvorgabe:** | 90 Minuten |
| **2. Lernziele:** | *Kompetenzbereich:* Die Unterrichtsstunden sollen zur Förderung der Medien- und Werbekompetenz beitragen. Die SuS wissen, was Werbung ist, welche Bestandteile sie hat, wo sie zu finden ist und können das Wissen anwenden, indem sie selbst eine Werbung für ein Produkt erstellen und den Transfer von traditioneller zu digitaler Werbung herstellen.  *Grobziele*:  1. Die SuS gewinnen erste Einblicke rund um den Begriff Werbung. Sie können ihre Formen und Bestandteile benennen, erkennen und bewusst wahrnehmen.  2. Die SuS verstehen, wie Werbung entsteht und warum sie wirkt.   1. 3. Die SuS sind fähig, selbst Werbung zu erstellen und ihr erlerntes Wissen durch kreative Gruppenarbeit anzuwenden. 2. 4. Die SuS sind in der Lage, die Ergebnisse der Gruppenarbeit zu analysieren und auszuwerten, den Transfer von traditioneller zu digitaler Werbung herzustellen und das Wissen auf ihre eigenen Erfahrungen zu übertragen. |
| **3. Sachinformation:** | *Lehrplanverortung:* Das hier gewählte Unterrichtsthema *Werbung* ist im sächsischen Lehrplan für Deutsch in der Grundschule in Klasse 4 im „Wahlbereich 3: Werbung“ zu finden (Lehrplan Grundschule Deutsch, 2019).  *Fachliche Klärung:* Das Material bietet einen Einstieg zum Thema Werbung. Die ersten Abschnitte beziehen sich auf die vorgeschlagenen Einheiten „Kennen von Formen der Werbung“ und „Sich positionieren zur Werbung“ des sächsischen Lehrplans. Folgende Inhaltspunkten werden vorgestellt: Werbeträger (Wo gibt es Werbung), Werbemittel (traditionelle und digitale Werbung), Schleichwerbung, Entstehungsprozess der Werbung, Bestandteile von Werbung und zuletzt Werbeabsichten (Wirkung von Werbung). Mit der letzten Einheit „Gestalten eines eigenen Werbebeitrages“ des sächsischen Lehrplans wird der Wahlbereich 3 abgeschlossen. Zuletzt wird der Transfer zu digitaler Werbung geschaffen und das Beispiel einer Werbung für guten Zweck vorgestellt. |
| 1. **4. Einsatzbedingungen:** | *Raumausstattung****:*** Tafel, PC, Beamer oder Vergleichbares zum Abspielen der PowerPoint-Präsentation  *Vorwissen:* SuS kennen allgemein den Begriff Werbung und sie können Beispiele von traditioneller Werbung aus ihrer Umgebung beschreiben (z.B. Plakatwerbung, Fernsehspot, Radiospot).  *Materialien (für die Lehrkräfte*): 1 PowerPoint-Präsentation  *Materialien (Materialien pro SuS gerechnet*): 1 Handreichung mit einem Teilnahmezertifikat und 1 Arbeitsblatt mit Lösungen.  *Materialien (Materialien pro Gruppe gerechnet*): 5 Produkte, 1 Merkblatt für die Kreativaufgabe "Gestaltung eines eigenen Werbeplakates" und 5 A3-Plakate für die Umsetzung. |
| 1. **5. Didaktische Hinweise:** | Die Unterrichtseinheit soll durch eine PowerPoint-Präsentation unterstützt werden, was darauf abzielt, ein mediales Thema durch den Einsatz von Medien zu begleiten. Die Einstiegsfolie der Präsentation kann (durch die Präsentation von Werbeformen) bereits vor dem eigentlichen Unterrichtsbeginn die SuS unterschwellig auf das Thema einstimmen und neugierig machen. Nach einer kurzen Begrüßung werden die SuS von Beginn an zum Mitmachen durch die Methode einer Fragerunde zum Thema eigene Erfahrung mit Werbung aktiviert und die Lehrenden erhalten ein Stimmungsbild über das Vorwissen und die Bereitschaft, mitzuarbeiten.  Die darstellend-entwickelte Methode, die sich aus Vortrag (Frontalunterricht) und Zwischenfragen zusammensetzt, hilft, die SuS zu aktivieren. Die Antworten der SuS werden gesammelt, zusammengefasst und ergänzt, sodass das Vorwissen der SuS erweitert werden kann. Die kreative Gruppenarbeit zur Erzeugung eines eigenen Werbeplakates dient zur Aktivierung im Anschluss an den theoretischen Input und prüft gleichzeitig das erlernte Wissen durch Anwendung. Um eine zeitaufwändige Gruppeneinteilung zu vermeiden, können die Tische im Klassenzimmer bereits vor dem Unterrichtsbeginn zu Gruppentischen zusammengestellt werden. Zuerst sollte die Aufgabenstellung für die Kreativ-Arbeit beschrieben werden, um anschließend die vorab ausgedachten Produkte in Ruhe verteilen zu können. Jede Gruppe zieht verdeckt eines der Produkte, damit die Verteilung fair stattfindet. Die Plakate sollten innerhalb eines festgesetzten Zeitrahmens fertiggestellt werden, um im Anschluss genügend Raum für die gemeinsame Präsentation und Besprechung der Endprodukte zur Verfügung zu haben. Für den Fall, dass eine Gruppe schneller als eine andere arbeitete, besteht die Möglichkeit die erstellten Plakate still im Klassenzimmer aufzuhängen, zu betrachten und vorab zu überlegen, welches Produkt den SuS am meisten aufgrund von Gestaltung und angewandten Werbe-Merkmalen zusagt. Im Anschluss an die Fertigstellung der Plakate folgt der Austausch und der Transfer zur Online-Werbung. Dabei liegt der Fokus darauf, welche Bestandteile der Plakate verändert werden müssten, um daraus eine digitale Werbung zu kreieren.  Um abschließend nicht nur die negativen, profitorientierten Werbestrategien erklärt und angewandt zu haben und sowohl die Ergebnisse der Gruppenarbeit als auch das während dieser Unterrichtseinheit neu erlernte Wissen einzuordnen, sollte das Beispiel einer Werbung für guten Zweck vorgestellt werden, die im Gegensatz zu der vorher genannten Produktwerbung steht und optimistisch das Projekt zu Ende bringen soll.  Nicht zuletzt werden zwei offene Evaluationsfragen an die Klasse gerichtet, um ein möglichst differenziertes Feedback zu erhalten und den SuS zum Ende nochmals die Möglichkeit zu geben, sich mitzuteilen. Eine Handreichung, die aus zwei Arbeitsblättern (inkl. Lösungen), einem Leistungszertifikat sowie zwei Merkblättern über die Bestandteile und Arten von Werbung besteht, sollte am Ende an den SuS verteilt werden, um die Einheit der (Selbst-)Evaluation erfolgreich abzuschließen. |
| 1. **6. Literaturverzeichnis:** | Staatsministerium für Kultus Freistaat Sachsen (2019). Lehrplan Grundschule Deutsch. http://lpdb.schule-sachsen.de/lpdb/web/downloads/2\_lp\_gs\_deutsch\_2019.pdf |